



Servus liebe Sangerblatd-Leser, leider dauert der Krieg in der Ukraine inzwischen zwei Jahre und seit Oktober ist Israel in den Gaza-Streifen einmarschiert und kämpft gegen die Hamas-Terroristen. In Deutschland regiert (noch) die Ampelkoalition und in Bayern steht nach der Oktoberwahl 2023 wieder Markus Söder als Ministerpräsident an der Regierungsspitze. Der Männerchor wird in diesem Jahr 100 Jahre alt – ein guter Grund dieses Jubiläum zu feiern. Aus diesem Anlass gibt es die 68-seitige Festschrift „100 Jahre Männerchor“, die zum Jahresbeginn alle Mitglieder erhalten haben. Das Jubiläumsjahr startete im Januar mit dem Neujahrsempfang der Gemeinde, der Jahresauftaktfeier und der Jahreshauptversammlung. Im Juni folgt das Sakrale Konzert in der Kirche St. Joseph. Dazwischen ziehen einige Sänger durch die Kirchseeoner Gaststätten, singen ein paar kurze Lieder und werben für unsere Veranstaltungen und den Männerchor. Die Hauptveranstaltungen dann im Oktober. Am 25.10. der Festabend, zu dem wir Gäste aus dem Kommunalbereich und dem Bayerischen Sangerbund einladen. Einige Kirchseeoner Vereine gestalten den Festabend. Am Tag darauf, am 26.10. dann das große Jubiläumskonzert. Es wäre wirklich toll, wenn möglichst jedes Mitglied zu unserem Konzert kommen würde.

Viel Spaß bei der Lektüre dieser Sangerblatd-Ausgabe, wünscht

30. Thüringer Bratwurstessen	3
Jahreskonzert 2023	5
KSDS Weihnachtsausgabe	11
Interview Frank Sachse	14
Interview Günther Bibinger	16
Jahresauftaktfeier	18
Jahreshauptversammlung	20
Vereinsausflug 2024	26
Festausschuss	28

Termine und Veranstaltungen des Männerchors

09.05.2024	Vatertagsausflug nach Falkenberg
11.05.2024	Vereinsausflug nach Memmingen und Ottobeuren
14. bis 16.06.2024	Sängerreise mit Teilnahme am Internationalen Chorfestival „Feuer & Stimme“ in St. Michael (Lungau, Österreich)
25.06.2024	Johannifeuer; nach der Chorprobe; Fam. Schwarz, Riedering
30.06.2024	Sakrales Konzert, 19:00 Uhr, Kirche St. Joseph, Kirchseon Achtung: Terminverschiebung!
13.07.2024	Kirchseon sucht den Superstar, 19:00 Uhr, Burgerbar Estrella
26.07.2024	31. Thüringer Bratwurstessen, Fam. Bangert
28.09.2024	Auftritt Bayerische Landesgartenschau, 16:00 Uhr, Kirchheim
19.10.2024	Tagesseminar für Sänger, 09:00 Uhr, ATSV-Halle
22.10.2024	Generalprobe, 19:00 Uhr, ATSV-Halle
25.10.2024	Großer Festabend, 19:00 Uhr, ATSV-Halle
26.10.2024	Jahreskonzert, 19:00 Uhr, ATSV Halle
01.11.2024	Allerheiligen, 14:00 Uhr, Waldfriedhof

Terminverschiebung:

Das Sakrale Konzert in der Kirche St. Joseph verschieben wir vom 29.06. auf den 30.06.2024. Grund dafür ist, dass am 29.06. die Veranstaltung „Rock im Markt“ stattfindet und damit für eine zeitgleiche zweite Veranstaltung keine öffentlichen Parkplätze vorhanden sind. Zum Sakralen Konzert sind auch Gastchöre aus dem Sängerkreis eingeladen und der Eintritt ist frei, wobei wir uns über freiwillige Spenden sehr freuen.

30. Thüringer Bratwurstessen am 11. August 2023



Nun schon zum 30. Mal hat die Familie Bangert zum Thüringer Bratwurstessen eingeladen und die aktiven sowie ehemaligen Sänger trafen sich am frühen

Freitagabend im Bangert'schen Garten. Das Wetter war – wie fast immer seit Gabor Fischer das Amt des 1. Vorsitzenden bekleidet – sehr schön und warm.

Das Aufbaukommando hat am Vortag schnell und perfekt das Zelt aufgebaut, an dieser Stelle ein recht herzliches Dankeschön an die „Aufsteller“.



Gabor Fischer sprach ein paar Worte zu Renate und Björn Bangert und bedankte sich im Namen der Sängerfamilie für die Einladung zu diesem schon traditionellen Thüringer Bratwurstessen. Zum 30. Jubiläum überreichte er der Familie Bangert ein Metallschild, das an dieses Jubiläum erinnert.

Grillmeister Jürgen Jäger und sein „Lehrling“ Sebastian Koplin haben die Original Thüringer Bratwürste perfekt gegrillt und alle Anwesenden waren voll des Lobes darüber.

Rudolf Milde hat ein Fass Bier spendiert und die Familie Bangert die anderen Getränke. Zu späteren Stunde gab es noch Leckereien aus der Backstube einiger Sängerfrauen.



Peter Seitz spielte mit seinem Akkordeon auf und sorgte mit einigen Solisten für einen kurzweiligen und unterhaltsamen Abend.

Ehrenmitglied Sepp Martl feiert 85. Geburtstag

Unser Ehrenmitglied Sepp Martl feierte am 2. Oktober 2023 seinen 85. Geburtstag. Zusammen mit seiner Frau Emma hat er eine Abordnung der Vorstandschaft zu einer Brotzeit eingeladen.



Sepp erfreut sich guter Gesundheit und singt seit 65 Jahren im Männerchor. Er ist nach wie vor die Stütze des 1. Tenors und ist für den gesamten Chor ein großes musikalisches Vorbild. Bis vor einigen Jahren war Sepp bei den Konzerten des Männerchors noch als Solist präsent. Jetzt zeigt er sein außergewöhnliches gesangliches Können „nur“ noch bei internen Feierlichkeiten, wie zu Geburtstagen oder bei Ausflügen.

Dank seiner Verdienste ist Sepp seit 2014 Ehrenmitglied des Männerchors und trägt diese Auszeichnung mit Stolz.

Das Sängerbldl wünscht nachträglich alles Gute zum Geburtstag und wünscht sich, dass Sepp noch lange Zeit aktiv den Chor unterstützen wird.



Jahreskonzert am 21. Oktober 2023

„Auf großer Fahrt“, unter diesem Motto machte der Männerchor eine musikalische Seereise durch die Weltmeere. Die erste Station war die Südsee bzw. Hawaii mit "Alo ahe" und dem wohl berühmtesten Bikini der Welt, dem "Itsy-bitsy-teenie-weenie Honolulu Strandbikini". Das Doppelquartett des Männerchors (jeweils zwei Sänger aus jeder Stimmlage) legte in New Orleans an und brachte ein Folksong-Medley und fragte, was sie mit einem betrunkenen Seemann tun sollen - "What shall we do with a drunken Sailor". Das Männerchorschiff fuhr die amerikanische Ostküste entlang bis nach New York und sang von Udo Jürgens "Ich war noch niemals in New York" und den Frank Sinatra Song "New York, New York". Auf dem Weg über den Atlantik besuchte der Männerchor ein Walfangschiff und sang das alte Seemannslied "The Wallerman", das zwischenzeitlich sehr bekannte Sea Shanty von Nathan Evans. In Europa angekommen ging es in das Mittelmeer und musikalisch nach Spanien "Spanische Nächte" und nach Dalmatien "Kad si bila mala, mare".



Als Kontrast zum Männergesang war der Frauenchor des Sänger- und Orchestervereins Ebersberg mit auf der Bühne. Schwungvoll sang der Frauenchor, unter der Chorleitung von Ursula Roth, die Lieder "Schuld war nur der Bossa Nova" und "Sing mit mir" und mit den Stücken "Sterne über Amalfi" und "Für mich solls rote Rosen regnen" brachten sie die Konzertbesucher zum Träumen.

Ein besonderer und nicht alltäglicher Genuss waren die beiden Stücke, die die beiden Chöre als Gemeinschaftschor aufführten. Einmal das gerade in dieser aktuellen Krisenzeit zutreffende "*Ich glaube*" aus der Feder von Udo Jürgens und den Abschlussgesang "*Die Nacht*".



Viele der an diesem Abend vorgetragenen Lieder hat Andreas Altherr am Klavier begleitet und eine Rhythmusgruppe unter der Leitung von Klaus Eberherr sorgte für die zusätzliche musikalische Unterstützung. Die Moderation hatte - wie schon seit vielen Jahren - Georg Eck, der zusätzlich zu den verbindenden Worten auch als Sänger in den verschiedensten Formationen auf der Bühne stand.

Die Gesamtleitung des Abends hatte unser Chorleiter Michael Riedel. Die ATSV-Halle war gut besucht, doch hätte die Veranstaltung noch mehr Zuschauer verdient. Der Männerchor Kirchseeon hat - wie viele andere Vereine auch - mit den Auswirkungen der Coronapandemie zu kämpfen, singfreudige Männer sind jederzeit herzlich willkommen.

Liebe Mitglieder, bitte hören Sie sich in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis um, vielleicht ist ein potentieller Sänger dabei. Wie bekannt, ist jeden Dienstag um 19:00 Uhr Chorprobe in der ATSV-Halle und jeder Mann kann unverbindlich vorbeikommen und den Männerchor beschnuppern.

Konzert des Frauenchors Ebersberg

Eine Woche nach unserem eigenen Konzert waren wir zu Gast beim Frauenchor des Sänger- und Orchestervereins Ebersberg.

Unter dem Motto „Was wir lieben“ fand am 28. Oktober 2023 im katholischen Pfarrsaal in Ebersberg das Herbstkonzert des Frauenchors statt.

Der Männerchor sang im 1. Teil die Stücke „Spanische Nächte“ und „Itsy-bitsy-teenie-weenie“ sowie im 2. Teil „Kat si bila mala, mare“ und „New York, New York“. Kurz vor der Pause eine Besonderheit, der Frauenchor Ebersberg und der Männerchor Kirchseeon sangen gemeinsam das Lied „Ich glaube“ von Udo Jürgens.

Programm



Mitwirkende:
Frauenchor des Sänger- und Orchestervereins Ebersberg
Leitung: Ursula Roth; Klavierbegleitung: Maria Rose

Männerchor Kirchseeon
Leitung: Michael Riedel

Schülerinnen und Schüler der Musikschule Ebersberg

Gesamtleitung: Ursula Roth

Die Vorbereitungen auf den gemeinsamen Vortrag beim Konzert des Frauenchors und bei unserem Konzert waren für beide Chöre eine kleine Herausforderung, denn die unterschiedlichen Stimmlagen der Frauen und Männer mussten in Einklang gebracht werden. Die gemeinsamen Proben (siehe Bild unten) zeigten, wie es den beiden musikalischen Leitern, Ursula Roth und Michael Riedel, gelang, einen homogenen Chorklang zu erzeugen.



Allerheiligen und Volkstrauertag

Die herbstlichen Auftritte werden von zwei etwas ruhigeren Festtagen bestimmt. Zunächst singt der Männerchor jedes Jahr zu Allerheiligen auf einem der beiden Kirchseeoner Friedhöfe. In diesem Jahr war am 01. November 2023 der Pfarrfriedhof „an der Reihe“. Unterhalb des Kirchturms standen die Sänger zusammen und untermalten den Gräberumgang mit einigen sakralen Liedern.



Etwas mehr als 2 Wochen später, am 18. November 2023, folgte der Vorabend zum Volkstrauertag. Die musikalische Gestaltung des ökumenischen Gottesdienstes ist die – schon viele Jahre andauernde – ehrenvolle Aufgabe des Männerchores.



Anschließend zog ein Trauermarsch vom Bahnhof zum Kriegerdenkmal. Dort wurde an die Opfer der Weltkriege gedacht und der Männerchor sang ein dem Anlass entsprechendes Lied.

Und jährlich grüßt der Männerchor (von Gabor Fischer)

Traditionell zum Kathreinmarkt in Kirchseeon wirbt der Männerchor mit einem Infostand beim Hobbykünstlermarkt in der ATSV-Halle.

Am Wochenende 18. und 19. November 2023 war es wieder soweit und die Sänger waren unermüdlich und dabei freundlich so viele Besucher wie möglich für den Männerchor zu begeistern. Hauptsächlich natürlich als aktive Sänger – aber auch passive Mitglieder sind immer herzlich willkommen.

So kam es, dass als Besucherin des Marktes sich unsere liebe Sängerfrau Margot Milde dazu bereit erklärte, den Chor auch als förderndes Mitglied zu unterstützen – Vielen Dank.



Ihr Mann Rudolf ist bereits als engagierter Sänger im 2. Bass dabei und als unerlässlicher Getränkeversorger für die wöchentlichen Proben-Pausen tätig.

Vielen Dank auch an die Sänger für ihren Einsatz - hauptsächlich an Peter Seitz, Michael Hammer und Sebastian Koplín sowie an Markus Grunwald für die technische Unterstützung.

Bis zum nächsten Mal

Letzte Probe im Jahr 2023

Bis letztes Jahr war es eine Tradition, dass am letzten Probentag eines jeden Jahres die Sänger nach der Chorprobe ein paar Schritte in Richtung der Bahngleise gingen, zum Anwesen der Familie Schaubberger. Dort gab es Glühwein, Leberkäs-Semmeln und selbstgebackene Plätzen. Doch leider ist Hans Schaubberger im April 2023 unerwartet verstorben.

Die Befürchtung, dass diese schöne Tradition zu Ende sei, hat sich erfreulicherweise nicht bestätigt. Die Familie Hammer hat sich bereit erklärt, diese Tradition bei sich (im Gartenweg) fortzusetzen. Am 19. Dezember trafen sich die Sänger um 19:00 Uhr (die Probe war wegen Belegung der ATSV-Halle ausgefallen) im Garten der Familie Hammer und es gab – wie schon immer – Glühwein, Leberkäs-Semmeln und Plätzchen.



In gemütlicher Runde gab es interessante Gespräche und das Sängerjahr fand einen würdigen Abschluss.

Männerchor sucht weihnachtliche Superstars (von Wolfgang Schwarz)

Zum dritten Male schickte sich der Männerchor Markt Kirchseeon an, in der ESTRELLA-Burgerbar Kirchseeoner Superstars zu suchen. Die Veranstaltung „KSDS-Kirchseeon sucht den Superstar“ stand diesmal, am 22. Dezember, als Xmas-Special unter dem Motto „Weihnachtssongs aus aller Welt“. Sechs mutige Kandidatinnen und Kandidaten stellten sich mit Ihren Sangeskünsten der 3-köpfigen Jury – bestehend aus Gabor Fischer (Männerchor Markt Kirchseeon), Sarah Bugar (Songwriterin aus Kirchseeon) und Wolfgang Uebelacker (Perschtenbund Soj Kirchseeon) – und einem fachkundigen und kritischen Kirchseeoner Publikum.



Der bewährte Moderator Wolfgang Schwarz führte durch einen überaus unterhaltsamen Abend, in dem die Sängerinnen und Sänger mit vielen bekannten, aber auch überraschenden und weniger bekannten weihnachtlichen Popsongs überzeugen konnten. In der Auszählpause stellte Sarah Bugar ihren neuen Song „Santa, Santa“ vor und die Siegerin des KSDS-Wettbewerbs vom Juli 2023, Neele Kloß, begeisterte das Publikum mit dem Song „Snowman“ von Sia.

Die anschließende Preisverleihung wurde wie üblich vom ESTRELLA-Wirt Kostas durchgeführt, der die entsprechende Sachpreise wieder einmal dankenswerterweise gestiftet hat.

Auf Platz 1 des Wettbewerbs landeten schließlich Lynn und Uli Sassor-Steiert mit dem Song „All I want for Christmas“ von Mariah Carey (367 Punkte); Platz 2 ging an Susanne Höpler für „Rudolph the red nosed reindeer“ von Dean Martin (323 Punkte) und den 3. Platz sicherten sich Andrea Prutej und Melanie Koller mit „In der Weihnachtsbäckerei“ von Rolf Zuckowski (304 Punkte).



„Wir sind von der überaus positiven Resonanz auf unsere Veranstaltung KSDS – Kirchseeon sucht den Superstar begeistert,“ so Gabor Fischer, 1. Vorsitzender des Männerchores Markt Kirchseeon, „dass wir das Format auch im Jubiläumsjahr 2024 fortsetzen wollen.“ Der Männerchor Markt Kirchseeon feiert 2024 sein 100-jähriges Bestehen, in dessen Rahmen diverse Veranstaltungen geplant sind, unter anderem auch weitere Ausgaben von Kirchseeon sucht den Superstar.



Neujahrsempfang der Marktgemeinde

Seit vielen Jahren gibt die Marktgemeinde Kirchseon einen Neujahrsempfang. Zunächst waren nur geladene Gäste anwesend, seit letztem Jahr kann jeder Interessierte die Veranstaltung besuchen – auch der Männerchor hatte die Möglichkeit ein paar Lieder zu präsentieren.

In diesem Jahr, am 12. Januar 2024, hatten wir wieder das besondere Vergnügen uns den Besuchern des Neujahrsempfang zu zeigen. Der Erste Bürgermeister Jan Paeplow begrüßte den Chor und beglückwünschte ihn zu seinem Jubiläumsjahr. Er hatte dabei die druckfrische Festschrift „100 Jahre Männerchor“ in der Hand und dankte dem Männerchor für sein kulturelles Engagement in der Marktgemeinde Kirchseon.



Die Sänger waren in der neuen, ergänzenden schwarzen Freizeitjacke erschienen, bestickt mit dem Vereinsnamen und dem Slogan „Aus Freude am Singen“.

Interview mit unserem neuen Sänger Frank Sachse

(von Michael Hammer)

Säbl: Grüß dich, Frank! Bitte erzähle uns doch ein wenig über deine Person. Wann und wo bist du geboren, wo bist du aufgewachsen? Hattest du schon früher Kontakt zur Musik?

Frank: *Ich wurde am 26. Juli 1958 in Nordhausen in Thüringen, an den südlichen Hängen der Harzberge, geboren. In den ersten Jahren meines*



Lebens hatte ich kaum Veranlassung, diese Stadt zu verlassen. In den späteren Jahren führte mich die Lebenswanderung über Leipzig (Studium Phil. / Volkswirtschaftslehre und berufliche Tätigkeit) schließlich vor ca. 19 Jahren nach München. In meinem Leben ergab sich kein gezielter Zugang zur Musik, doch ich spürte oft deren Wirkung. Meine musikalischen Vorlieben wechselten (Jazz, Soul, Liedermacher, Ostrock, Volks-, Wander- und Handwerkerlieder); oft begeistern mich Werke von Mahler, Beethoven, Wagner; besonders seine großen Opern bewegen mich immer wieder. Chorerfahrung habe ich eigentlich überhaupt nicht, denn die wenigen Chorbesuche fanden lediglich in meiner Schulzeit und so in einem anderen Leben statt.

Säbl: Und was machst du beruflich?

Frank: *Seit Dezember 2022 bin ich in Rente. Bis dahin war ich Bankangestellter. Als Analyst und Risikomanager war ich primär für die deutsche Industrie mit Schwerpunkt Energiewirtschaft/Erneuerbare Energieprojekte zuständig.*

- Säbl: Hast du Hobbys - außer jetzt das Singen natürlich?
- Frank: *Meine Hobbies sind neben gut thüringisch essen: in Gemeinschaft mit guten Freunden sein, die Natur bei jedem Wetter genießen, Wandern (auch Radwandern), Ausdauersport, thematische Reisen z.B. mit historischen oder spirituellen Inhalten, Theater- und Opernbesuche.*
- Säbl: Frank, wie bist du denn überhaupt auf unseren Chor aufmerksam geworden und wie bist du schließlich bei uns gelandet?
- Frank: *Der Sebastian (Koplin), der ja auch neu beim Männerchor ist, hat mich zu einer Chorprobe eingeladen. Da war es passiert.*
- Säbl: Und was sagst du nun zu den ersten Monaten im Männerchor Kirchseeon?
- Frank: *Ich habe als erstes die herzliche Aufnahme gespürt und genieße jetzt die große aufgeschlossene Freundlichkeit aller Sänger und des Dirigenten. Die hohe Ernsthaftigkeit, das Können und die Professionalität im Chor schätze ich sehr. Und natürlich das muntere Vereinsleben - nicht zuletzt am Stammtisch.*
- Säbl: Lieber Frank, ganz herzlichen Dank für das nette und informative Gespräch. Das Sängerbladl wünscht dir viele schöne Stunden mit dem Männerchor Markt Kirchseeon.



Interview mit unserem neuen Sänger Günther Bibinger

(von Michael Hammer)

Säbl: Grüß dich, Günther! Bitte erzähle uns doch ein wenig über deine Person. Wann und wo bist du geboren, wo bist du aufgewachsen? Hattest du schon früher Kontakt zur Musik?

Günther: *1955 wurde ich in Kirchseeon im alten Wimmerhaus geboren. Später lebte ich viele Jahre in Markt*



Schwaben und wohne jetzt im schönen München, im Ortsteil Ramersdorf, mit meiner lieben Frau Marilu. Das Singen hat mich schon als Kind begeistert. Im Schulchor Kirchseeon machte ich Erfahrung mit dem Chorsingen. Seit 1976 bin ich festes Mitglied in Markt Schwaben bei der „Liederfreiheit“. Leider hat uns die Corona Pandemie einen Strich durch die Rechnung gemacht. Nach der Pandemie blieben viele Mitglieder fern, zum Teil auch altersbedingt. Hinzu kam, dass unser altes Chorproben-Lokal nicht mehr zur Verfügung stand. Bei der Suche nach einem neuen Raum sind wir gescheitert. Jetzt stehen wir kurz vor der Auflösung.

Säbl: Und was machst du beruflich?

Günther: *Seit 2019 bin ich in Rente. Früher war ich Werkzeugmacher und habe später per Abendschule meinen Maschinenbau-Techniker abgelegt. Seit 1988 durfte ich bei BMW in der Motorenentwicklung als Konstrukteur und SE-Teamleiter mitwirken.*

Säbl: Hast du Hobbys - außer dem Singen natürlich?

Günther: *Meine Hobbies sind neben gut essen, etwas Sport und Fernsehen sowie Reiten: Dreimal die Woche habe ich das*

Vergnügen, durch die Wälder von Faistenhaar zu ziehen. Jeden Tag widme ich einige Stunden einem spannenden Krimi oder einer anderen Lektüre. Z.B. der Zeitschrift „Adesso“, die deutsch-italienisch geschrieben ist, denn seit der „Isolierung“ durch Corona bessere ich meine Italienisch- Kenntnisse auf.

Säbl: Günther, wie bist du denn überhaupt auf unseren Chor aufmerksam geworden und wie bist du schließlich bei uns gelandet?

Günther: *Bei Familientreffen erzählte mir Björn Bangert oft von den aktuellen Events des Männerchors Kirchseeon. Beim letzten Treffen meinte er, ich solle doch mal mitkommen, jetzt, wo das Singen in Markt Schwaben nicht mehr stattfindet. Gesagt, getan! Und schon beim ersten Mal war ich ganz begeistert über die Disziplin und den Ablauf der Gesangsproben. Meine Frau hat das mitbekommen und bestärkte mich, dem Chor beizutreten, denn sie fühlte, dass mir das Singen fehlte.*

Säbl: Und was sagst du nun zu den ersten Monaten im Männerchor Kirchseeon?

Günther: *Anfangs hat mich die lange Anfahrt abgeschreckt, aber jetzt bereue ich den Schritt, Mitglied bei dem Männerchor Kirchseeon zu sein, keine Sekunde. Dieser Chor zeichnet sich aus, dass bei den Proben volle Konzentration und eine perfekte Zusammenarbeit herrscht. Solch einen Teamgeist habe ich bis jetzt bei keinem Verein erfahren. Der Vatertagsausflug und die Chorreise nach Würzburg waren tolle Ereignisse und prima organisiert. Schon jetzt freue ich mich auf die Aufgaben, die uns bevorstehen, wie z.B. das nächste Jahreskonzert und die Vorbereitung auf das 100-jährige Bestehen des Vereins.*

Säbl: Lieber Günther, ganz herzlichen Dank für das nette und informative Gespräch. Das Sängerbldl wünscht dir viele schöne Stunden mit dem Männerchor Markt Kirchseeon.

Festlicher Jahresauftakt – Werbeveranstaltung für unsere Mitglieder

Nach der Premiere im letzten Jahr, fand am 13. Januar 2024 auch die diesjährige Jahresauftaktfeier in der Ebersberger Alm statt.

Der 1. Vorsitzende Gabor Fischer begrüßte die Sänger mit ihrer Begleitung sowie die geladenen Mitglieder. Die Sänger selbst eröffneten den Abend mit einigen Liedern, notgedrungen ohne Noten. Unser Notenwart Siegfried Baier hatte leider die Tasche mit den Notenmappen in der ATSV-Halle vergessen. Ein Lapsus, der sehr wahrscheinlich zu einem „wohlverdienten“ Spitznamen führen wird.



Nach der Vorspeise und dann wieder nach der Hauptspeise war ausreichend Zeit um verdiente Mitglieder zu ehren:

- Gabriele Seitz für 20 Jahre (Bild rechts)
- Marie Luise Kramer für 20 Jahre (war leider verhindert)
- Christoph Rothbauer für 20 Jahre (war leider verhindert)



- Fa. Reifen Grundeis für 20 Jahre (war leider verhindert)
- Theresia Geiger für 20 Jahre (Bild rechts)
- Gerhard Völkl für 20 Jahre (war leider verhindert)
- Helmut Schulz für 30 Jahre (war leider verhindert)
- Hans Sigleithmaier für 40 Jahre (Bild rechts)
- Dieter Adametz für 50 Jahre (war leider verhindert)



Zeitgleich mit den heutigen Ehrungen wurde Michael Lange für 30 Jahre aktives Singen ausgezeichnet und zudem in den Sängerruhestand verabschiedet.

Als kleinen Ausdruck des Dankes für die unermüdliche Arbeit, erhielt der Chorleiter Michael Riedel aus der Hand von Gabor Fischer ein Geschenk.

Erstmals nach der Corona-Pandemie gab es wieder den „Sänger-Oskar“, also die Auszeichnung für die Sänger mit den meisten Probenbesuchen. Für das Probenjahr 2023 haben aus der Hand des Chorleiters Michael Riedel folgende Sänger ein kleines Weinpräsent erhalten:

- Heinz Geistlinger (43 Probenbesuche von 44 Proben)
- Björn Bangert (42 Probenbesuche)
- Franz Forster (42 Probenbesuche)
- Sepp Martl (41 Probenbesuche – war leider verhindert)



Kurz vor der Nachspeise dann der Auftritt der Gruppe „High Energy“, die Top-Tanzgruppe der Faschingsbären Grafing. Die jungen Damen verwandelten den Saal in ein stimmungsvolles Tanz-Event und die Mitglieder des Männerchors applaudierten kräftig.



Nach der Nachspeise löste sich die vorherige Sitzordnung zum Essen auf und es folgten lockere Gesprächsrunden bis zum Ende der Veranstaltung um Mitternacht.

Jahreshauptversammlung am 26. Januar

Der 1. Vorsitzende Gabor Fischer begrüßte am 26. Januar um 19:00 Uhr im Gasthof Hamberger 33 Mitglieder, u.a. den Ehrenvorstand Fritz Martl und das Ehrenmitglied Björn Bangert. Anschließend gedachte die Versammlung der im Jahr 2023 verstorbenen Mitglieder: Annemarie Heigl, Ferdinand Wirth, Herbert Aschauer, Hans Schauburger, Leonhard Hietl und Manfred Strunz. In seinem Rechenschaftsbericht erwähnte Gabor Fischer die zurückliegenden Aktivitäten und bedankte sich bei allen Vorstandsmitgliedern und dem Chorleiter, die zu einem reibungslosen Ablauf beigetragen haben. Er appellierte an alle Mitglieder dem stetigen Mitgliederrückgang entgegenzuwirken (Ende 2023 hatte der Männerchor nur noch 174 Mitglieder) und eigeninitiativ Mitgliederwerbung zu betreiben mit dem Ziel, dass jedes Mitglied ein neues förderndes Mitglied wirbt. Eine besondere Hervorhebung galt dem Festausschuss „100 Jahre Männerchor“. Diesem Gremium obliegt die gesamte Organisation des Jubiläumsjahres und der Ausschuss trifft sich i.d.R. monatlich in Riedering bei Wolfgang Schwarz.

Der Geschäftsführer Heinz Geistlinger ließ in launigen Worten verpackt das Jahr 2023 Revue passieren. Sein Bericht ist in abgekürzter Fassung auf Seite 23 abgedruckt.

Chorleiter Michael Riedel gab zunächst einen Rückblick auf das Chorjahr 2023, in dem erstmals seit der Coronapandemie wieder ein „normaler“ Chorbetrieb möglich war. Dank der 5 neuen Sänger zum Jahresbeginn kehrte wieder Optimismus in das Chorleben. Der ganztägige Probenstag und das Jahreskonzert waren gelungen, wenn auch nicht vor ausverkaufter Halle. Einen großen Dank erhielt Siegfried Baier, der sein 1. Jahr als Notenwart erfolgreich absolviert hat. Der Ausblick für 2024 beschäftigt sich fast ausschließlich mit dem 100jährigen Jubiläum. Für die anstehenden Konzerte im Juni und Oktober ist eine möglichst vollständige und kontinuierliche Probenarbeit notwendig. Seinen Bericht beendete Michael Riedel

mit dem Wunsch auf ein weiterhin harmonisches Miteinander und möglichst noch weiteren Neusängern.

Der Bericht des Kassenverwalters Rolf Geber beinhaltete viele Zahlen und Fakten aus dem Berichtsjahr 2023. Unterm Strich ist festzuhalten, dass der Kassenstand zum Jahresende 2023 (gegenüber dem Vorjahr) um ca. 2.600 € zugenommen hat. Die Revisoren Klaus Zörb und Rudolf Milde bescheinigten dem Kassenverwalter eine einwandfreie Kassenführung und die Mitgliederversammlung erteilt daraufhin der Vorstandschaft die Entlastung.

Über die Arbeit des Festausschusses „100 Jahr Männerchor“ gab Wolfgang Schwarz einen umfangreichen Bericht ab, der auf Seite 28 abgedruckt ist.

Die Mitgliederversammlung nahm anschließend die wichtigsten Termine des Jahres 2024 zur Kenntnis. KSDS – Kirchseeon sucht den Superstar (22.03.2024), Vatertagsausflug nach Falkenberg (09.05.2024), Vereinsausflug nach Ottobeuren (11.05.2024), Sängerausflug nach St. Michael im Lungau (14. bis 16.06.2024), großer Festabend für geladene Gäste (25.10.2024), Jubiläumskonzert (26.10.2024).

Zum Ende der Mitgliederversammlung wurde dem Antrag zugestimmt, dass der „Kirchseeoner Schunkelwalzer“ wieder in das Standardrepertoire des Männerchors aufgenommen wird.

Um 20:25 beendete der 1. Vorsitzende Gabor Fischer die Mitgliederversammlung.

Tätigkeitsbericht des Geschäftsführers Heinz Geistlinger im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 26.01.2024

Im Jahr 2023 hatte der Männerchor Markt Kirchseeon ein Jahreskonzert und fünf öffentliche Auftritte sowie an drei Beerdigungen als Chor teilgenommen. Fast wie im Vorjahr hatten wir 44 Proben mit durchschnittlich 19 Sängern.

Die (wichtigsten) Termine des Jahres 2023 waren:

- 10.01.2023 Erste Chorprobe im Jahr 2023
 - 13.01.2023 Neujahrsempfang der Gemeinde
 - 14.01.2023 Jahresauftaktfeier in der Ebersberger Alm
 - 27.01.2023 Mitgliederversammlung im Gasthaus Hamberger
 - 24.03.2023 Beerdigung unseres Ehrenchorleiters Herber Aschauer
 - 25.03.2023 Karaokeabend „Kirchseeon sucht der Superstar“
 - 29.03.2023 Beerdigung des ehemaligen Sängers Ferdinand Wirth
 - 13.04.2023 Beerdigung unseres Sängers Hans Schaubberger
 - 07.05.2023 Auftritte im Rahmen des Energie- und Umwelttages in Eglharting und im Altenheim AWO in Kirchseeon
 - 13.05.2023 Vereinsausflug nach Weißenburg und Brombachsee
 - 18.05.2023 Vatertagsausflug nach Falkenberg
 - 08.06.2023 Fronleichnamsprozession
 - 16. bis Sängerreise nach Würzburg mit Weinprobe und
 - 18.06.2023 Schifffahrt auf dem Main
 - 01.08.2023 Außerordentliche Mitgliederversammlung
 - 11.08.2023 30. Thüringer Bratwurstessen bei der Fam. Bangert
 - 21.10.2023 Jahreskonzert in der ATSV-Halle
 - 28.10.2023 Teilnahme beim Konzert des Frauenchors Ebersberg
 - 01.11.2023 Allerheiligen Pfarrfriedhof
 - 18. bis Werbemand in der ATSV-Halle anlässlich des
 - 19.11.2023 Kathreinmarktes
 - 01.12.2023 Weihnachtsfeier VdK im Gasthaus Hamberger
 - 19.12.2023 Glühwein trinken bei der Fam. Hammer
 - 22.12.2023 „KSDS - Kirchseeon sucht der Superstar“ Xmas-Special
- Der Männerchor hatte zum Ende des Jahres 2023 insgesamt 174 Mitglieder. Wir konnten sechs neue Mitglieder begrüßen, drei Mitglieder sind ausgetreten und sechs Mitglieder verstorben.

Spende der Stiftung der Kreissparkasse Ebersberg (von Gabor Fischer)

Seit nunmehr 12 Jahren unterstützt die Stiftung der Kreissparkasse Ebersberg gemeinnützige Initiativen und Projekte im Landkreis Ebersberg. Die Stiftung ist zeitgleich mit der Fusion der Kreissparkasse Ebersberg mit der Kreissparkasse München Starnberg gegründet worden und hat seit dieser Zeit insgesamt ca. 290.000 € Stiftungsgelder ausgeschüttet.

Im Jahr 2023 hat die Stiftung mit insgesamt 30.500 € zehn Projekte/Einrichtungen unterstützt, u.a.

- Anschaffung eines neuen Busses für die Pfadfinder in Kirchseon
- Equipment für das Jugendtraining der Bogenschützen Ebersberg
- Ausrüstung für Tischtennis Markt Schwaben
- Renovierung der Kirchenuhr in Ebersberg

Der Männerchor hat aus diesem Topf am 23. Januar 2024 eine Summe von 3.000 € für das Jubiläumsjahr erhalten.

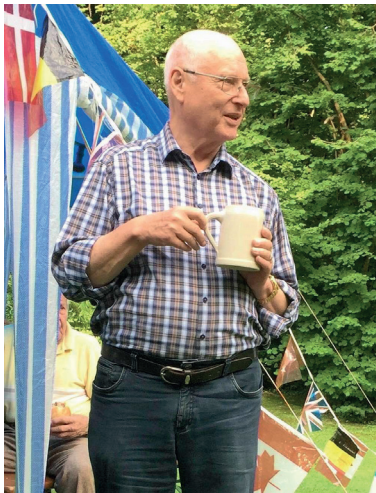
Der 1. Vorsitzende Gabor Fischer, der Mitarbeiter der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg ist, hat im Auftrag der Vorstandschaft einen entsprechenden Antrag gestellt. Im Bild zusehen ist Gabor Fischer mit Robert Niedergesäß (rechts im Bild), dem Ebersberger Landrat und dem Mitglied des Stiftungsvorstandes.

Die Sparkassenstiftung ist damit bis dato der größte Hauptsponsor anlässlich unseres Jubiläums. Vergelt's Gott für die tolle Unterstützung!



Ehrenmitglied Björn Bangert feiert 80. Geburtstag

Unser Ehrenmitglied Björn Bangert feierte am 28. Januar 2024 seinen 80. Geburtstag und am darauf folgenden Dienstag lud er die Sänger zu einer Geburtstagsfeier in die Burgerbar Estrella ein. Der 1. Vorsitzende Gabor Fischer dankte im Namen der Sänger für die Einladung und überreichte dem neuen „80er“ ein kleines Präsent.



Legendär und traditionell sind die jährlichen Einladungen zum Thüringer Bratwurstessen, im Jahr 2023 zum 30. Mal (siehe Seite 3). Zu dieser Veranstaltung hat er schon seit vielen Jahren eine vereinsinterne Schank-erlaubnis. Und er hat den würdevollen Spitznamen „Kirchenwirt“, da sein „Wirtsgarten“ zwischen der evangelischen und katholischen Kirche liegt.

Björn ist seit 1991 in der Vorstandschaft des Männerchors Kirchseeon. Zunächst 4 Jahre als Beisitzer und von 1995 bis 2010 als Kassenverwalter. Seit 2011 unterstützt er den Vorstand wieder als Beisitzer. Zudem ist er „Gastgeber“ der Vorstandssitzungen, wobei seine Frau Renate nach der Sitzung für das leibliche Wohl sorgt.

Das Sängerbladl wünscht an dieser Stelle Björn Bangert nochmals alles Gute zum runden Geburtstag, viel Gesundheit und weiterhin viel Freude am Singen und im Männerchor.

Vereinsausflug am 11. Mai – Anmeldung notwendig!

Nach der gelungenen Nach-Corona-Premiere im letzten Jahr gibt es auch 2024 einen Vereinsausflug.

Der Tagesausflug am 11. Mai (ein Tag vor dem Muttertag) startet um 08:00 Uhr am Bahnhof Kirchseeon und führt uns mit der Fa. Omnibus Höher in das bayerische Schwaben. Zunächst geht es nach Memmingen. Hier steht unter dem Motto „Memmingen blüht“ die Blumenwelt im Vordergrund. Bei der ca. 1-stündigen Stadtführung



erfahren wir mehr über die frühere Reichsstadt an der Oberschwäbischen Barockstraße.

Anschließend geht es nach Ottobeuren. Ein Ort, der vor mehr als 1500 Jahren gegründet wurde und von der mächtigen Basilika mit der Benediktiner Abtei überragt wird. Am Marktplatz ist im Restaurant des Hotels Hirsch für das Mittagessen reserviert.

Nach der Stärkung geht es die wenigen Treppenstufen zur Basilika hinauf. Dort folgt eine kurze Führung und die aktiven Sänger nutzen die Gelegenheit und singen in der Klosterkirche, die 1926 durch Papst Pius XI. zur Päpstlichen Basilika erhoben wurde.



Die Rückfahrt geht über Unterhaching zum Gasthaus „Die Waldeslust“ zum Abendessen, wo warme und kalte Gerichte auf der Speisekarte stehen. Nach dem Essen und gemütlichen Zusammensein führt uns die letzte Etappe des Tagesausflugs wieder zurück zum Kirchseeoner Bahnhof.



Der Reisepreis (Busfahrt, Reiseleitung, Stadtführungen in Memmingen und Ottobeuren) beträgt je Teilnehmer 30 Euro. Die automatische Anmeldung erfolgt – wie schon bekannt – durch Überweisung des Reisepreises auf das folgende Konto:

Empfänger:	Männerchor Kirchseeon
Verwendungszweck:	Vereinsausflug <i>Teilnehmername(n)</i>
IBAN:	DE54 7025 0150 0000 4443 07
BIC:	BLADEM1KMS

Die Reservierung erfolgt in der Reihenfolge nach der Anmeldung bzw. Überweisung. Sollte der Reisebus ausgebucht sein, gibt es eine entsprechende Rückmeldung und wir eröffnen ggf. eine Warteliste. Sofern keine Teilnahme möglich ist, erstatten wir den Überweisungsbetrag unverzüglich nach dem Tagesausflug. Sofern die Nichtteilnahme kurzfristig erfolgt, kann ggf. der bereits bezahlte Reisepreis nicht oder nur zu Teilen rückerstattet werden.

Das Sängerbladl wünscht allen Teilnehmern eine angenehme, unfallfreie und interessante Reise.

Übriges: Wer weiß ein neues Ziel für den Tagesausflug? Die Vorstandschaft freut sich über jeden Vorschlag!

Tätigkeitsbericht des Festausschusses **„100 Jahre Männerchor Markt Kirchseeon e.V.“** (von Wolfgang Schwarz)

Die Idee, für unser Jubiläumsjahr 2024 einen Festausschuss ins Leben zu rufen, wurde innerhalb der Vorstandschaft erstmals Anfang 2022 diskutiert. Auch wenn es damals noch die ein oder andere Stimme gab, die meinte, „do is ja no so lang hi“, wissen wir heute, dass wir uns keinen Tag zu früh zusammengesetzt haben.

Am 1. Juni 2022 – also exakt 18 Monate vor dem Jubiläumsjahr – gab es die erste und damit konstituierende Sitzung des Festausschusses, der sich wie folgt zusammensetzte: Michael Riedel, Georg Eck, Michael Hammer, Heinz Geistlinger und Wolfgang Schwarz. Dieser ersten Sitzung folgten bis heute 14 weitere Sitzungen, in denen wir gemeinsam Ideen ausgearbeitet haben; manches davon wurde weitergeführt und konkretisiert, einige Ideen aber auch wieder verworfen. Wenn wir heute eine erste Bilanz zur Arbeit des Festausschusses ziehen, muss man zu Beginn die Zielsetzung dieses Gremiums näher betrachten.

Das erste Ziel war natürlich, das 100jährige Jubiläum gebührend zu feiern und dadurch die Präsenz des Männerchors in Kirchseeon auch zu erhöhen. Wir wollten nicht nur auf hundert Jahre Männerchor Kirchseeon zurückschauen, sondern auch vorausschauend den Fortbestand des Vereins im Blick behalten. Es gibt zahlreiche Beispiele, in denen Chöre ihr Jubiläum gefeiert haben und sich anschließend aufgelöst haben, weil nicht nur der Sängernachwuchs, sondern auch das Publikum ausgeblieben ist. Unser Patenchor aus Herne ist ein gutes oder eher schlechtes Beispiel dafür. Aber der Reihe nach.

Zunächst haben wir historisches Bild- und Textmaterial gesichtet, das uns freundlicherweise von Fritz Martl und Björn Bangert überlassen wurde, um eine Chronik der letzten hundert Jahre zu erstellen. Diese Chronik ist mit unserer Festschrift inzwischen veröffentlicht worden und an dieser Stelle sei ausdrücklich die

Arbeit von Georg Eck hervorzuheben, der in unzähligen Stunden das Material ausgewertet und die Chronik entsprechend verfasst hat. Er hatte die redaktionelle Verantwortung für die Festschrift übernommen und mit seiner ausgezeichneten Arbeit ein für den Verein historisches Dokument geschaffen.

Dann ging es im Ausschuss natürlich darum, Veranstaltungen und Auftritte im Jubiläumsjahr zu planen und dabei eine möglichst breite Masse zu erreichen.



Einen ersten Test haben wir im März 2023 mit der Veranstaltung „Kirchseon sucht den Superstar“ (KSDS) durchgeführt; der Karaoke-Wettbewerb ist vor allem beim jüngeren Publikum so gut angekommen, dass wir die Veranstaltung 2023 noch zweimal wiederholt haben und auch im Jubiläumsjahr fortführen werden. Jetzt haben



uns die neuen Sänger natürlich noch nicht gleich die Tür eingerannt; aber damit haben wir auch nicht gerechnet. Gleichwohl wird aber

der Männerchor durch diese Veranstaltung auch bei jüngeren Publikum besser wahrgenommen; so zumindest der Eindruck, den man gewinnt, wenn man sich mit den Leuten unterhält.

Was ist noch geplant 2024. Unseren Auftritt beim Neujahrsempfang der Gemeinde haben wir bereits absolviert. Im Rahmen unserer diesjährigen Sängerreise werden wir im Juni am Chorfestival „Feuer & Stimme“ in St. Michael im Lungau (Österreich) teilnehmen. Kurz darauf gibt's unser erstes Konzert. Am 30. Juni findet in der Kirche St. Joseph in Kirchseon unser sakrales Konzert statt. Hierfür haben wir auch andere Chöre eingeladen und hoffen auf zahlreiche Besucher. Der Eintritt ist übrigens frei; Spenden sind gleichwohl sehr willkommen.

Am 25. Oktober findet ein Festabend mit geladenen Gästen und befreundeten Kirchseeoner Vereinen statt. Apropos Vereine: Ein weiteres Ziel des Festausschusses war auch die Intensivierung der Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen. Wir haben hier bei den meisten Vereinen offene Türen eingerrannt. So konnten wir für die Jury von KSDS schon mehrere Vereinsvertreter gewinnen.

Am 26. Oktober findet unser Jubiläumskonzert statt; ganz bewusst nach dem Festabend, weil im Konzert der Gesang und die Musik im Mittelpunkt stehen sollte; Ansprachen und Ehrungen finden im Festabend davor ihren gebührenden Rahmen. Das Motto bzw. der Titel des Jubiläumskonzerts ist „Kontrastprogramm“. Das heißt, wir werden einen Querschnitt aus allen Musikrichtungen aus dem reichhaltigen Repertoire des Männerchors darbieten und damit unsere Wandlungsfähigkeit und Vielseitigkeit unter Beweis stellen.

Was gibt´s noch 2024? Es wird eine sogenannte Klöpferl-Truppe geben. Eine kleine Gruppe von mindestens 4 Sängern, die singend in der örtlichen Gastronomie mit Kurzauftritten für den Männerchor und seine Veranstaltungen werben.

Apropos Werbung: Wir werden unsere Werbung intensivieren. In Kürze wird es im Kirchseeoner Ortsbild Banner geben, die auf unser Jubiläum hinweisen und unsere Veranstaltungen werden mit verschiedenen individuellen Flyern und Plakaten beworben.



Der Männerchor erhält 2024 die Zelter Plakette. Die Zelter-Plakette ist die höchste deutsche Auszeichnung für Amateurchöre. Sie wird durch den Bundespräsidenten aus Anlass des 100-jährigen Bestehens einer Chorvereinigung verliehen, allerdings nur auf Antrag. Das höchst aufwändige Antragsverfahren für die Verleihung dieser Auszeichnung wurde hierbei maßgeblich von Michael Riedel durchgeführt.

Was hat der Festausschuss noch gemacht?

Eine neue – ergänzende - Sängerkleidung wurde angeschafft.



Festlogos und Werbemittel kreiert; die Pressearbeit intensiviert; Angebote eingeholt; Gespräche mit Vereinen, der Gemeinde und Sponsoren geführt; Kosteneinschätzungen und ein Budget erstellt und mit

der Organisation des Festabends und der Konzerte begonnen.

Auch mit dem Thema der Jubiläumskosten hat sich der Ausschuss auseinandergesetzt. Denn was nützt das schönste Jubiläum, wenn am Ende des Jahres die Kasse leer ist. Wir haben daher ein umfangreiches Sponsoring-Programm mit Werbeangeboten aufgelegt und sind damit auf die Gewerbetreibenden in Kirchseeon zugegangen. Bislang sind dabei rund 8.000 EUR zusammengekommen und die Aktivitäten hierzu sind noch fortlaufend.

Alles in allem hat sich die Arbeit des Festausschusses bisher durchaus bewährt und sie wird während des Jubiläumjahres natürlich weitergehen. Wir müssen einen neuen Vereinsflyer auf den Weg bringen, weitere Sponsoren finden und natürlich die anstehenden Veranstaltungen organisatorisch begleiten.

Auch führen wir innerhalb der Vorstandschaft bereits ernsthafte Gespräche, ob dieses Gremium auch nach dem Jubiläumsjahr – quasi als Eventausschuss - fortbestehen soll; möglicherweise in jährlich wechselnder Zusammensetzung. Sobald dies spruchreif wird, wird die Vorstandschaft darüber entscheiden und informieren. Wir freuen uns im Übrigen über jeden, der sich hier aktiv mit einbringen möchte. Abschließend sei noch darauf hinweisen, dass alle Sitzungen des Festausschusses natürlich protokolliert wurden. Diese Protokolle sind für alle Mitglieder jederzeit einsehbar.

Jubiläums-Jahreskonzert am 26. Oktober

Der Höhepunkt des Jubiläumsjahres ist das Jahreskonzert am 26. Oktober in der ATSV Halle. Das Konzert startet um 19:00 Uhr und steht unter dem Motto „Kontrastprogramm“. Es werden Lieder und Melodien aus den letzten 100 Jahren des Männerchors dargebracht. Von Klassisch über Volkslied und Schlager bis zu neuzeitlichen Liedern. Der Beginn des Vorverkaufs wird rechtzeitig in den Medien bekanntgegeben.



Das Sängerbladl und die Vorstandschaft des Männerchors wünschen sich eine volle ATSV-Halle. Hierzu sollten alle Sängerbladl-Leser aktiv werden und in der Verwandtschaft, dem Freundeskreis und der Nachbarschaft kräftig die Werbetrommel rühren!

Auch eine fördernde Mitgliedschaft wäre eine gute Unterstützungsmöglichkeit, sie kostet – wie alle Mitglieder wissen – nur 24,50 € im Jahr. Und als besonderer Service ist das zweimal jährlich erscheinende Sängerbladl (ohne Mehrkosten) dabei. Bitte aktiv eine Mitgliedschaft bewerben, denn nur so haben wir die finanzielle Unterstützung für die nächsten Jahre und können als Männerchor weiterhin kräftig (!!)



Impressum

Herausgeber:

Männerchor Markt Kirchseeon e. V.
Das Sängerbladl erscheint 2mal jährlich
Georg Eck, 85614 Kirchseeon, Talweg 17,
Tel. 08091/9896

Chefredakteur:

in dieser Ausgabe:
Gabor Fischer, Michael Hammer, Wolfgang Schwarz

Redakteure:

12.03.2024

Redaktionsschluss:

Internet:

www.männerchor-kirchseeon.de